

Palermo Calling Art & Science

ROMA Villa Maraini Via Ludovico 48 00187 Roma +39 06 420421 roma@istitutsvizzero.it

MILANO Via Vecchio Politecnico 3 20121 Milano +39 02 76016118 milano@istitutsvizzero.it

**Ausschreibung
2026**

**Bewerbungsfrist
18.01.2026**

Istituto Svizzero



Palermo Calling / Art & Science Transdisziplinäres Residenzprogramm des Istituto Svizzero Ausschreibung 2026

Das Istituto Svizzero bietet eine transdisziplinäre Plattform, die künstlerische und wissenschaftliche Forschung miteinander verbindet. Mit seinen Standorten in Rom, Mailand und Palermo fördert das Istituto Svizzero sowohl den Austausch zwischen der Schweiz und Italien als auch international. Zudem präsentiert das Istituto Svizzero ein öffentliches Programm mit Veranstaltungen, Ausstellungen und Projekten, die sich durch zukunftsweisende Fragestellungen, experimentelle Praktiken, sowie durch höchste künstlerische und akademische Qualität auszeichnen. Das Istituto Svizzero will den globalen Diskurs in Kunst und Gesellschaft mitgestalten, und geht neue Wege über die Grenzen der einzelnen Disziplinen hinaus. Jedes Jahr beherbergt das Istituto Svizzero junge Forscher*innen und junge Künstler*innen, die einen Beitrag zur Zukunft der Kunst, Wissenschaft und Innovation leisten wollen.

Das Istituto Svizzero fördert den Dialog zwischen Kunst und Wissenschaft und bietet zahlreiche Vorteile des multidisziplinären Austauschs. Das Istituto Svizzero möchte innovative Formen der Zusammenarbeit zwischen Künstler*innen und Forscher*innen stärken und vertiefen, indem es eine Ausschreibung für eine Residenz Art & Science- lanciert.

Palermo Calling / Art & Science lädt ein Art & Science Duo (Forscher*in und Künstler*in) ein, ein gemeinsames Forschungsprojekt in Palermo zu entwickeln und für einen Zeitraum von drei Monaten im Palazzo Sant'Elia, dem Sitz der Fondazione Sant'Elia, zu wohnen. Das Kunst- und Wissenschaftsprojekt muss einen Bezug zur Stadt Palermo und/oder zu Sizilien und/oder zur Mittelmeerregion haben. In Anbetracht der geopolitischen Lage Palermos an der Mittelmeerküste, der Präsenz eines bedeutenden botanischen Gartens, der Universität und zahlreicher wissenschaftlicher und künstlerischer Einrichtungen und Initiativen in der Stadt, bietet die Residenz *Palermo Calling / Art & Science* ein vollständiges Eintauchen in die Stadt und ihre vielfältigen Kontexte, um die folgenden Themen zu erforschen (aber nicht darauf beschränkt):

- das Ökosystem Palermos, die biologische Vielfalt, die Beziehungen zwischen den Arten, die natürlichen und kulturellen Lebensräume und die Landschaft, die Widerstandsfähigkeit gegenüber dem Klimawandel, die Migration und die kulturelle Vielfalt, das mehrsprachige Umfeld
- das Mittelmeer als komplexer geopolitischer und kultureller Raum

Je nach dem vorgeschlagenen Thema kann das Projekt Art & Science Technologie, Biowissenschaften, Geistes- und Sozialwissenschaften sowie alle Disziplinen der zeitgenössischen Kunstpraxis umfassen.

Im Rahmen des Residenzprogramms des Istituto Svizzero bietet Palermo Calling / Art & Science:

- Teilnahme an einer Studienreise des Programms *Roma, Milano, Palermo Calling*
- Teilnahme an Veranstaltungen des Istituto Svizzero in Palermo
- Teilnahme an der Eröffnungsveranstaltung in Rom
- Teilnahme an Treffen, Workshops, Studio visits, Desk visits
- Planung und Durchführung einer eigenen Veranstaltung mit der Unterstützung des Istituto Svizzero, Teilnahme an den Online-Plattformen des Instituts mit vertiefenden Inhalten
- Zugang zum Netzwerk des Istituto Svizzero in Italien, in der Schweiz und weltweit
- Austausch mit den Resident*innen von *Roma, Milano, Palermo Calling*
- Zugang zu den digitalen Ressourcen des Istituto Svizzero
- Intensivkurs Italienisch

Zulassungsvoraussetzungen

Der Wettbewerb ist offen für ein Art & Science Duo bestehend aus:

- einer/m Künstler*in aus den Disziplinen Bildende Kunst, Design, Architektur, Film, Literatur, Tanz, Theater, Darstellende Kunst oder Musik, die/der einen Masterabschluss hat (Bewerbungen von Personen, die zum Zeitpunkt der Bewerbung noch in der Ausbildung stehen, werden nicht akzeptiert) oder die/der nachweislich Erfahrung im künstlerischen Bereich hat
- einer/m Forscher*in Master, Doktorierende oder Post-Doktorierende (Geistes-, Sozial- und Naturwissenschaften und andere Disziplinen), die/der einer Hochschule angegliedert ist

Mindestens eine*r der beiden Teilnehmer*innen muss Schweizer Bürger*in sein oder einen festen Wohnsitz in der Schweiz haben. Die Bedingungen beinhalten keine Altersbeschränkung.

Die Aufenthaltsdauer liegt bei drei Monaten. Bewerbungen für einen kürzeren oder längeren Aufenthalt werden nicht berücksichtigt. Es ist nicht möglich, im selben akademischen Jahr eine Bewerbung für die anderen Residenzprogramme (*Roma, Milano und Palermo Calling*) des Istituto Svizzero einzureichen. Sammelbewerbungen von mehreren Künstler*innen oder mehreren Forscher*innen sind ausgeschlossen. Die beiden zur Verfügung stehenden Wohnungen sind getrennt für eine*n Künstler*in und eine*n Forscher*in vorgesehen und können jeweils nur von einer Person bewohnt werden.

Unterkunft und Aufenthalt in Palermo

Den zwei Resident*innen wird eine Unterkunft im Zentrum von Palermo (Einzelunterkunft mit eigenem Bad und Kochnische, gemeinsamer Arbeitsraum) und ein kleiner Beitrag für das Mittagessen zur Verfügung gestellt.

Die Resident*innen müssen sich selbst um Fördermittel für ihre weiteren Lebensunterhaltskosten bemühen.¹

Wenn man, trotz nachweisbarer Bemühungen, keine oder nicht ausreichende Fördermittel von Kantonen, Gemeinden oder Stiftungen für die Residenz in Palermo erhält, kann man das Istituto Svizzero um einen Beitrag ersuchen (bis zu 1'500 CHF monatlich für einen Teil oder die ganze Dauer des Aufenthalts).

1. Die Künstlerin/der Künstler wird sich zu diesem Zweck bei Kantonen, Städten oder Stiftungen bewerben, die Forscherin/der Forscher beim Schweizerischen Nationalfonds oder bei Stiftungen.

Auswahlverfahren

Online-Bewerbungsformulare müssen bis spätestens **18. Januar 2026** ausgefüllt und eingereicht werden. Die Ergebnisse der Auswahl werden Ende März 2026 bekannt gegeben. Eine erste obligatorische Sitzung mit den Resident*innen wird im Juni in der Schweiz stattfinden.

Bewerbungen

Die vollständige Bewerbung enthält das ausgefüllte Online-Bewerbungsformular sowie die folgenden Unterlagen (auf Deutsch, Englisch, Französisch oder Italienisch), im pdf-Format (maximal 10 MB pro Datei):

Forscher*in und Künstler*in

- Gemeinsamer Motivationsbrief
- Beschreibung des gemeinsamen Forschungsprojekts Art & Science
- Lebenslauf der beiden Bewerber*innen
- Referenzschreiben einer/s Experten aus Wissenschaft oder Kunst zum Projekt Art & Science
- Wohnsitzbescheinigung in der Schweiz (nur für Bewerber*innen mit Bezug zur Schweiz)
- Kopie eines Ausweises

Die Beschreibung des gemeinsamen Projekts darf eine Länge von 5 A4-Seiten nicht überschreiten (exkl. Bibliographie) und soll wie folgt strukturiert sein:

- Kurze Darstellung des Forschungsthemas Art & Science
- Darstellung der gewählten Forschungsmethode
- Wissenschaftliche Partnerinstitutionen im Herkunftsland oder Orte, die für die Realisierung des Projekts von Nutzen sind
- Projektplan für den Aufenthaltszeitraum in Palermo

Forscher*in (zusätzlich)

- Institutioneller Kontext des Projekts (z. B. Hochschularbeit)

Künstler*in (zusätzlich)

- Elektronisches Portfolio

Um das Online-Formular mit den Antragsformularen aufzurufen, klicken Sie bitte auf die folgende Seite: www.istitutosvizzero.it/residenze/
Für weitere Informationen wenden Sie sich an: residencies@istitutosvizzero.it

Daten des Aufenthaltes: vom 10. September bis zum 18. Dezember 2026

Bewerbungsfrist 18.01.2026

Enti finanziatori:
Fondazione svizzera per la cultura Pro Helvetia
Segreteria di Stato per la formazione, la ricerca e l'innovazione
Ufficio federale delle costruzioni e della logistica

Partners:
EFG
Canton Ticino
Città di Lugano
Università della Svizzera Italiana

Image:
Photo series documenting Swiss innovation in architecture, engineering, and materials for sustainable environments.
Image from *The Atlas of Regenerative Materials*, a project initiated by the chair of sustainable construction at ETH Zürich.
Building: Bombasei straw bale housings by Atelier Schmidt GmbH. ©Damian Poffet